

Studierendenschaft der Philipps-Universität Marburg
Studierendenparlament Marburg
- Präsidium -
Erlenring 5
35037 Marburg

Telefon: (06421) 1703-0
Telefax: (06421) 1703-33
stupa@asta-marburg.de

asta-marburg.de/stupa

Körperschaft des öffentlichen Rechts



Stupa Marburg | Erlenring 5 | 35037 Marburg

Marburg, den 24. April 2014

**Protokoll der 10. Sitzung
des 49. Studierendenparlaments
am 16.04.2014 um 20.00 Uhr im Raum 01H01
in der Philosophischen Fakultät,
Wilhelm-Röpke-Str. 6, 35039 Marburg**

anwesend sind:

Amelie Hofmann (SDS)
David Weber (SDS)
Tim Kasper (HKS)
Anna Lena Oldemeier (Gender Trouble)
Christopher Vosschulte
Karla-Katharina Foof (RCDS)
Michael Dickert (RCDS)
Malte Horn (RCDS)
Benjamin Oette (LHG)
Marius Beckmann (SEM)
Ole Breuer (SEM)
Laura Herhaus (SEM)
Jamal Lutz (DL)
Damaris Sanchez Parellada (DL)
Sebastian Trumm (Jusos)
Lukas Wimmer (Jusos)
Özgür Emek (Jusos)
Mehmet Öztürk (Jusos)
Patrick Diehl (Jusos)
Zhou Ji Chen (Jusos)
Klara Kirchner (Jusos)
Sven Boehnke (GHG)
Matthias Schröder (GHG)
Felix Rensch (GHG)
Vincent Hummel (GHG)
Urs Köllhofer (GHG)
Helen Keller (B90/G)
Jan Sollwedel (B90/G)
Tassilo Köhler (B90/G)
Martin Pellengahr (B90/G)
Martin Bergmann (B90/G)
Denis Basaric (B90/G)

entschuldigt fehlen: Janis Ehling (SDS)
Monica Di Sarno (Gender Trouble)
Arne Müller (RCDS)
Sandra Seidenglanz (Jusos)
Gerrit Horstmann (Jusos)
Jana Hermann (Jusos)
Maik Kristen (Jusos)
Zuhal Demir (GHG)
Yvonne Päbst (GHG)
Schabnam Askriv (B90/G)
Benedikt Pellengahr (B90/G)

unentschuldigt fehlen: Johannes Pawulski (RCDS)
Nicolas Leibold (LHG)
Jana Schubert (B90/G)
Roland Girards (Piraten)
Geronimo Bittner (Piraten)

AStA-Vorstand: 4 Vorstandsmitglieder sind anwesend
Jan Sollwedel (B90/G)
Karla-Katharina Foof (RCDS)
Christopher Vosschulte (RCDS)
Stefan Lange (Jusos)

28 Parlamentarierinnen sowie einige Gäste sind anwesend.¹

Begrüßung und Eröffnung der Sitzung durch die anwesenden Präsidiumsmitglieder.

TOP 1 Genehmigung des Protokolls der vergangenen Sitzung

Das Protokoll ist bei einigen Gegenstimmen und Enthaltungen angenommen.

TOP 2 Genehmigung der weiteren Tagesordnung

Benjamin Oette (LHG) bemängelt, dass zu der Sitzung nicht fristgerecht geladen wurde.

Bericht des Ältestenrats: Die Abwahl von der Frauenbeauftragten Tjorven Merle Maack sowie der allgemeinen Vorstände Christopher Vosschulte (RCDS) und Jan Sollwedel (B90/G) sind vom Ältestenrat außer Kraft gesetzt. Damit sind die Personen wieder in ihre Ämter eingesetzt. Eine endgültige Entscheidung bzgl. der rechtlichen Stellung der Abwahl erfolgt bei der nächsten Sitzung des Ältestenrates.

Abstimmung über die Tagesordnung: 20 Stimmen dafür, 3 dagegen, 2

¹ Zur besseren Lesbarkeit wird ausschließlich die feminine Form von Personenbezeichnungen genutzt, sofern dies notwendig ist. Hiermit sind aber ausdrücklich Männer und Frauen gemeint. Diese Anmerkung ist nicht Teil des Protokolls.

Enthaltungen.

Damit ist die Tagesordnung mit breiter Mehrheit angenommen.

TOP 3 Gebung einer neuen Geschäftsordnung

Die GO² des hessischen Landtages kommt zur Anwendung, da keine GO des Studierendenparlaments vorliegt.

TOP 4 Bericht des AStA

Karla-Katharina Foof (RCDS) berichtet darüber, dass die Ersti Tüten in der letzten Woche verteilt wurden und gut angenommen wurden. Inhalt waren Flyer, Stifte, ein Kondom, u.e.m.

Des weiteren ist am heutigen Mittwoch die Ersti Vollversammlung abgehalten wurden.

Eine Stelle als Technik-Angestellte ist ausgeschrieben; Bewerbungen werden bearbeitet.

Weiterhin berichtet Karla-Katharina, dass in der letzten Woche die AStA-Ersti-Party stattgefunden hat.

Frage Jamal: Wie viele Personen waren im Unix anwesend? Wie viele Karten wurden im VVK verkauft?

Im VVK wurde keine Karte verkauft, jedoch konnte ein Plus am Ende der Party verzeichnet werden. Auf die erste Frage gab es keine Antwort.

Frage Damaris: Wie viele waren auf der Ersti Vollversammlung?

Leider waren trotz Verteiler-Mail und Werbung in den Ersti-Tüten nur wenige Erstis anwesend?

Warum das Unix als Veranstaltungsort für die AStA-Ersti-Party?

Gute Location, günstiger Flyer, jedoch wurden viele Angebote verglichen

Warum keine Karten im VVK?

Kann man sich auch nicht erklären, wahrscheinlich weil viele Studentinnen dies erst spontan entschieden haben.

Haben die AStA Tüten den guten langen Henkel oder den kurzen oder einen Doppelhenkel?

Einen Doppelhenkel

Jan Sollwedel möchte folgendes im Protokoll vermerkt haben:

Matthias ... : "Wird Jan Sollwedels ekeliges Lachen eigentlich auch ins Protokoll mit aufgenommen?"

2 GO steht für Geschäftsordnung, sowohl in diesem als auch in weiteren Protokollen dieser Legislatur. Diese Anmerkung ist nicht Teil des Protokolls.

Welche Initiativen durften die Flyer in die Ersti-Tüte machen?

Da es keine Liste gibt mit stud. Initiativen wurde eine Ausschreibung auf der Homepage veröffentlicht. Darüber hinaus wurde Eigeninitiative gezeigt und durch Recherche einige Referate direkt angefragt.

Warum wurden den Fachschaften nicht vorher eingeladen zur Ersti VV?
Karla sagt, dass sie die Fachschaften vorher eingeladen hat.

TOP 5: Abwahl des Präsidiums

Benjamin Oette (LHG) schlägt konstruktives Misstrauensvotum vor. Es wird das Präsidium abgewählt bei gleichzeitigem Vorschlag neuer Mitglieder, wenn die neuen Mitglieder mit 21 Stimmen gewählt werden.

Da ein Antrag gegen das Präsidium eingereicht wurde, ist dieses befangen und übergibt die Leitung der Sitzung an den Alterspräsident, Benjamin Oette (LHG).

Benjamin Oette (LHG) fragt, ob es Einwände aus dem Plenum gegen das Verfahren ein konstruktives Misstrauensvotums gibt.

Abstimmung über konstruktives Misstrauensvotum:

9 für, 8 gegen, 13 Enthaltungen → Antrag abgelehnt.

Damit findet erst eine Abwahl aller Präsidiumsmitglieder statt und danach die eventuelle Neuwahl der frei werdenden Positionen plus der Position der 3. Stellvertreterin der Präsidentin.

a) Abwahl Sandra Seidenglanz

31 abgegebene Stimmen 2 ungültig

pro 10, gegen 18, enthaltung 1

Sandra Seidenglanz wurde nicht abgewählt.

b) Abwahl Karla-Katharina Foof

31 abgegebene Stimmen, keine ungültig

pro 22, gegen 9

Karla-Katharina Foof mit satzungsmäßiger Mehrheit abgewählt und nun noch kommissarisch im Amt.

c) Abwahl Martin Pellengahr

31 abgegebene Stimmen, keine ungültig

Pro 21, gegen 10

Martin Pellengahr mit satzungsmäßiger Mehrheit abgewählt und nur noch kommissarisch im Amt.

Für das Protokoll der TOPs 5 d) – f) übernimmt Lukas Wimmer (Jusos) die Schriftführung.

d) Ersetzungswahl von Karla-Katharina Foof
Jamal Lutz hat sich vorgeschlagen
Benjamin Oette wird vorgeschlagen - verzichtet auf Kandidatur

Wahl von Jamal Lutz:
32 abgegebene Stimmen, 31 gültig, 1 ungültig
Pro 21, Contra 10, Keine Enthaltung

Jamal Lutz wurde mit satzungsgemäßer Mehrheit gewählt und nimmt die Wahl an.

e) Ersetzungswahl von Martin Pellengahr
Urs Köllhofer wird vorgeschlagen
Laura Herhaus wird vorgeschlagen - verzichtet auf Kandidatur
Benjamin Oette wird vorgeschlagen - verzichtet auf Kandidatur
Helen Keller wird vorgeschlagen - verzichtet auf Kandidatur
Wahl von Urs Köllhofer:
- während der Auszählung abgebrochen -

Anwesenheit wird überprüft, da es Unregelmäßigkeiten bei den Auszahlungsergebnissen gab. Michael Dickert (RCDS) trägt sich nachträglich als anwesend ein.

Ersetzungswahlgang von Martin Pellengahr wird abgebrochen, da seine Wahl als ungültig gilt.

Die Ersetzungswahl von Martin Pellengahr wird wiederholt.

f) Wiederholung der Ersetzungswahl von Martin Pellengahr mit dem oben angegebenen Kandidaten (Urs Köllhofer):

Wahl von Urs Köllhofer:
32 abgegebene Stimmen, 31 gültig
Pro 21, Contra 8, Enthaltungen 2

Urs Köllhofer wurde mit Satzungsgemäßer Mehrheit gewählt und nimmt die Wahl an.

TOP 6 Abwahl Wahl AStA-Vorstände

I Abwahl AStA-Vorstand

a) Kira Broda (Abwahl entfällt, da exmatrikuliert)

b) Karla Katharina Foof

22 Dafürstimmen, 8 Gegenstimmen und eine nicht abgegebene Stimme
Karla-Katharina Foof ist mit satzungsmäßiger Mehrheit abgewählt.

c) Elena Müller

21 Dafürstimmen, 8 Gegenstimmen und 2 Enthaltungen

Elena Müller ist mit satzungsmäßiger Mehrheit abgewählt und bleibt kommissarisch im Amt.

Beantragung einer Lesepause

Es gab Einspruch gegen die Lesepause, dementsprechend wurde vom StuPa darüber abgestimmt.

Pro Pause 6, Contra 21 Enthaltung 2

Damit ist die Lesepause abgelehnt

II Wahl des Vorstands

a) Allgemeiner Vorstands

Die Kandidatinnen wurden befragt.

Wahl: 29 abgegebene, eine ungültige Stimme

Monica di Sarno

Pro 21, Contra 7, Enthaltungen 1

Damaris Sanchez Parellada

Pro 22, Contra 7, Enthaltungen 0

Madelaine Stahl

Pro 19, Contra 10, Enthaltungen 0

Alle Kandidatinnen mit satzungsmäßiger Mehrheit gewählt und nehmen die Wahl an und sind somit im Amt.

b) Finanzvorstand

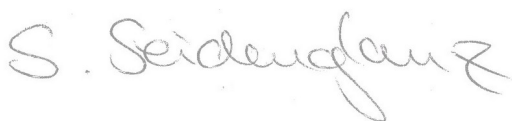
Stefan Lange bleibt im Amt, da er formal nicht richtig zurückgetreten ist.

Sven Boehnke zieht seine Bewerbung zurück, da mindestens die Hälfte der Mitglieder des Finanzvorstandes weiblich sein muss.

Der TO Punkt 6 II b wird geschlossen.

Antrag auf Feststellung der Beschlussunfähigkeit 23:35 Uhr.

Das Präsidium stellt die fehlende Beschlussfähigkeit fest und schließt die Sitzung um 23:36 Uhr.



Gez. Sandra Seidenglanz

Seite 6 von 7

